

Di 8. März 2022

## Weibsbilder am Bergwald

Rundgang mit Kurzvorträgen  
zum Internationalen Frauentag



Wolfratshausenerinnen haben die Geschichte ihrer Stadt genauso mitgeprägt wie der männliche Teil der Bevölkerung. Doch bislang wurde hier nur eine einzige Straße nach einer Frau benannt. Autor\*innen unseres Kalenders „Wolfratshausener Weibsbilder“ stellen auf dem 1. historischen Frauenrundgang neun interessante Wolfratshausenerinnen mit ihren ehemaligen Wohn- und Wirkungsstätten vor.

Die Tour endet am Schwankl Eck bei Musik und Sekt mit der Möglichkeit, eine Ausstellung der Künstlerin Ute Patel-Missfeldt zu besuchen, die der Kulturverein Isar-Loisach organisiert hat. Um 19.30 Uhr zeigen dann die Freien Wählerinnen im Erinnerungsort BADEHAUS „Die Unbeugsamen“, einen Dokumentarfilm über Politikerinnen in der Bonner Republik.

### Treffpunkt:

16 Uhr in der Beuerberger Str. 38d

Dauer ca. 1 ½ Stunden

Führungsgebühr 5 €

Anmeldung erforderlich unter

08171 - 34 59 05

oder [info@histvereinwor.de](mailto:info@histvereinwor.de)

Es gelten die aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen.

Di 10. Mai 2022

## Verfolgte Literatur heute & Gedenken an die Bücher- verbrennung

Lesung, Musik und Beiträge von  
Jugendlichen und Prominenten



In der traditionsreichen Gedenkveranstaltung stehen diesmal Autor\*innen im Mittelpunkt, die seit 1945 aus politischen, ethnischen und/oder religiösen Gründen verfolgt wurden oder werden.

Jugendliche stellen die veremten Schriftsteller\*innen mit kreativen Beiträgen vor, Überraschungsgäste aus Politik, Religion und Kultur bieten abwechslungsreiche Kurzlesungen. Weltmusik und ein internationales Buffet ergänzen dieses einzigartige Event.

### Loisachhalle, Wolfratshausen

Beginn 19 Uhr, Einlass 18 Uhr

freie Platzwahl

Karten für 25 €, ermäßigt 10 €

unter [www.erinnerungsort-badehaus.de](http://www.erinnerungsort-badehaus.de)

oder Tel 08171-2572502 oder Abendkasse

In Kooperation mit dem Erinnerungsort  
BADEHAUS und der Stadt Wolfratshausen  
(Kultur PUR)

Anmeldung erforderlich unter

08171 - 34 59 05

oder [info@histvereinwor.de](mailto:info@histvereinwor.de)

Es gelten die aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen.

Sa 18. Juni 2022

## „Hoamat is a ganz a groß Trumm vom Glick!“

Mit Kutsche oder Radl durch Höhenrain  
und einer Lesung von Wiggerl Gollwitzer  
Leitung Pfarrer i.R. Rupert Frania



Ein Zitat der Höhenrainer Heimatdichterin Veronika Winkler betitelt unsere Exkursion. Der ursprüngliche Name „Hohenraine“ weist auf die Lage des Ortes hin, der zwischen einem Höhenrücken des Starnberger Sees und dem Isartal liegt. Erstmals wurde hier eine Siedlung um 806 n. Chr. nachgewiesen. Die Höhenrainer lebten vor allem von der Landwirtschaft, die Torfgewinnung war für sie ein wichtiger Nebenerwerb. Auf einem Pferdegespann – Sportliche auf ihrem Radl – lernen wir mit Pfarrer i.R. Rupert Frania das Dorf näher kennen. Außerdem wird unser Beirat Wiggerl Gollwitzer aus Werken von Oskar Maria Graf lesen, der den „Fuizlern“ ein literarisches Denkmal gesetzt hat. Anschließend findet ab ca. 16 Uhr unsere **Mitgliederversammlung** im Alten Wirt von Höhenrain statt.

**Treffpunkt:** 14 Uhr Maibaum am Dorfweier

**Kostenbeitrag:** 15 € für Kutschfahrer

und 5 € für Radfahrer

Begrenzte Teilnehmerzahl für die

Kutschen, Mitglieder haben Vorrang.

Anmeldung erforderlich unter

08171 - 34 59 05

oder [info@histvereinwor.de](mailto:info@histvereinwor.de)

Es gelten die aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen.

Sa 16. Juli 2022

## Von Benediktinern und Bauhäuslern

Exkursion zu Kloster Scheyern,  
Kunsthalle und Verstärkeramt  
Pfaffenhofen mit Architektur-  
historikerin Dr. Kaija Voss



Im Benediktinerkloster Scheyern befindet sich die älteste Grablege der Wittelsbacher. Ein Mönch wird uns durch die mehr als 900 Jahre alte Abtei begleiten. Nach dem Mittagessen in der Klosterschänke geht es in die Kunsthalle Pfaffenhofen zu einer Ausstellung über die Architektur des Bauhauses mit Fotografien von Jean Molitor. Anschließend zeigt uns Bernhard Averbeck-Kellner, Geschäftsführer von Kulturerbe Bayern e.V., die gelungene Sanierung seines Wohnhauses, einem Verstärkeramt von 1925. Ein Vortrag von unserem Vorstandsmitglied Dr. Kaija Voss zu „Bauhaus in Bayern“ und ein kleiner Empfang im Verstärkeramt runden den Ausflug ab.

**Abfahrt:** 9.00 Uhr,

**Rückkunft:** ca. 21.30 Uhr

**Treffpunkt:** Parkplatz vor der Loisachhalle

**Kostenbeitrag:** für Bus, Kunsthalle und

Klosterführung 30 €

Anmeldung erforderlich unter

08171 - 34 59 05

oder [info@histvereinwor.de](mailto:info@histvereinwor.de)

Begrenzte Teilnehmerzahl,

Mitglieder haben Vorrang.

In Kooperation mit Kulturerbe Bayern.

Es gelten die aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen.

So 11. September 2022

## Tag des offenen Denkmals

Wie geht es weiter mit dem  
„Alten Krankenhaus“?



Die Sanierung des Alten Krankenhauses an der Sauerlacher Straße ist endlich im vollen Gange. Das geplante Mehrgenerationen-Wohnprojekt der Maro-Genossenschaft wird begleitet von der behördlichen Denkmalpflege und vom Historischen Verein. Zum Tag des offenen Denkmals ist eine gemeinsame Veranstaltung mit der Maro-Genossenschaft geplant.

Es wird um die Zukunft des Alten Krankenhauses gehen und um seine bemerkenswerte Geschichte, die unser Vorstandsmitglied Dr. Kaija Voss referiert. Der Kunsthistoriker Dr. Gerald Dobler (angefragt) wird die Ergebnisse seiner Bauforschung vorstellen, darunter die überraschende Entdeckung spätbarock-illusionistischer Wandmalereien in der einstigen Krankenhauskapelle.

**Treffpunkt:** Altes Krankenhaus,

Sauerlacher Str. 15

(Uhrzeit wird noch bekannt gegeben)

Kostenfrei, Spenden erbeten

Anmeldung erforderlich unter

08171 - 34 59 05

oder [info@histvereinwor.de](mailto:info@histvereinwor.de)

Es gelten die aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen.

